

flora des Riesengebirges und seiner Vorlagen. — **No. 4.** S. u. 9. Bericht der Sektion für Botanik. — **6.** Ber. der Sekt. für Kryptogamenkunde. — Arnold Dr. F., Lichenologische Ausflüge in Tirol. — Bubák Prof. Fr., Zur Kenntniss der böhmischen Peronosporéen, Ustilagineen und Uredineen. — Lorenz v. Liburnau, Dr. Jos., Über die fragliche Erklärung und Berechtigung der Art, Varietät oder Form „acuminatus“ von der Gattung Potamogeton. —

**Bulletin de l'Herbier Boissier.** V, 1897, No. 3. Alfred Chabert, Sur la disparition de quelques plantes en Savoie. — Fr. Crépin, La question de la priorité des noms spécifiques envisagée au point de vue du genre Rosa. — C. Winkler et J. Bornmüller, Neue Cousiniën des Orients (5 Taf.). — Carl Müller, Bryologia guatemalensis ex collectionibus Dom. Bernouilli et Cario, v. Turekeim et aliorum.

**Journal de Botanique.** XI, 1897, No. 5. Rouy, Observations sur quelques Malvacées. — C. Sauvageau, Sur les anthéridies du Taonia atomaria. — Lutz, Recherches sur la gommose de l'Aralia spinosa. — Malinvaud, Un Stachys hybride. — Beseherelle, Note sur le Leucobryum minus. — G. L.

## Personalien.

**Auszeichnungen.** Gaston Bonnier, Prof. der Botanik in der Sorbonne und Alterspräsident der Französischen Botanischen Gesellschaft zu Paris, ist an Stelle des gestorbenen Trécul von der Pariser Akademie der Wissenschaften zum Mitglied ernannt worden. — Prof. Dr. Carlo Massalongo in Ferrara und Prof. Dr. Otto Penzig in Genua sind zu korrespondierenden Mitgliedern und Prof. Dr. J. B. de Toni in Padua ist zum wirklichen Mitgliede des Königl. Institutes der Wissenschaften, Litteratur und Kunst in Venedig erwählt worden.

**Ernennungen.** An Stelle von Prof. J. G. Bell wurde Prof. Alfred W. Bennet zum Redakteur des Journals der Königl. Microscopical Society in London ernannt. — Dr. Pio Bolzon zum zweiten Assistenten am botanischen Garten der Univ. Padua. — Prof. Dr. Alfred Burgerstein zum Generalsekretär der k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien. — Der Privatdozent der Botanik an der böhmischen technischen Hochschule in Prag Dr. L. Čelakovský zum Honorar-dozenten daselbst. — Dr. Edwin C. Copeland zum Assistenten der Botanik an der Universität von Indiana zu Bloomington. — An Stelle des Prof. Dr. L. Fischer, welcher seine Thätigkeit als Direktor des botanischen Gartens in Bern aufgibt, ist sein Sohn Prof. Ed. Fischer zum Direktor des botanischen Gartens ernannt worden. — Dr. Paul Gräbner, Assistent des Dr. Paul Ascherson in Berlin, ist von diesem zum Mitherausgeber seiner „Synopsis der Mitteleuropäischen Flora“ erwählt worden. — Privatdozent der Botanik in Helsingfors A. O. Kihlman zum ausserordentlichen Professor. — Dr. Julius Paoletti, I. Assistent am botanischen Garten in Padua, zum Prof. der Naturgeschichte

in Melfi. — Dr. George J. Peirce vom Botanical Department der Universität von Indiana zu Bloomington zum Assistant Professor of Botany and Vegetable Physiology an der Leland Stanford Universität zu Pala Alto in Californien.

**Beurlaubungen.** Der Direktor des botanischen Gartens in Kamerun Dr. Preuss ist mit Urlaub in Berlin eingetroffen.

**Wohnortswechsel.** Der durch seine hervorragenden Kenntnisse in der Bryologie bekannte Apotheker A. Geheeb in Geisa (a. d. Rhön) hat seine Apotheke verkauft und ist nach Freiburg im Breisgau übersiedelt.

**Todesfälle.** Der erste Assistent der Botanik in Palermo Michelangelo Console am 13. Mai d. J. — In Kunnersdorf bei Hirschberg in Schlesien am 21. Juni d. J. der bekannte Botaniker Apotheker Emil Fiek, Verfasser der ausgezeichneten Flora von Schlesien. — Der bekannte Kryptogamenforscher Graf Victor Trevisan di S. Leon am 8. April d. J. in Mailand. — Der Verfasser des „Guide du botaniste herborisant“ P. B. L. Verlot Ende Jan. d. J. in Verrières les Buisson. G. L.

---

## Briefkasten.

K. R. in B. u. A. Wie ich in vor. Nr. (S. 188) mitteilte, war Lief. 3 von Ascherson, Synopsis, in Bände zu erwarten. Sie ist inzwischen zur Ausgabe gelangt, und zwar zugleich mit Lief. 4 (als Doppelheft). Der Eintritt Dr. P. Gräbner's in die Red. der Syn. war mir bereits von geschätzter Seite bekannt gegeben worden. Er ist jedenfalls nur freudig zu begrüßen. In diesem Jahre sollen noch erscheinen: Lief. 5 (im Juli), Lief. 6. 7 (Doppelheft) im Spätherbst. Glückauf! — M. S. in L. Ich wünsche nichts sehnlicher, als dass der Umfang der Einzelnummer der D. B. M. möglichst erweitert werden möchte. Werben Sie eifrigst neue Abonnenten, die Vergrößerung des Leserkreises ist die erste Grundbedingung dazu. Der Verlagshandlung ist Ihr Wunsch durchaus sympathisch. — S. K. in St. (Ung.). Sie haben *Colehicum autumnale* im März blühend gefunden und fragen, ob diese Erscheinung selten und was die Ursache der Abnormität sei. Selten ist sie allerdings, man führt sie auf Herbstüberschwemmungen mit gleich nachfolgendem Wintereintritt zurück. Übrigens hab' ich sie hier schon öfter beobachtet. Meines Wissens ist *Camerarius* der Erste, welcher ihrer Erwähnung thut (vgl. Cam., Epitome, 1586, S. 846, zugleich mit Abb.). — G. L.

---

## Empfangsbescheinigung.

Für die Witwe des Botanikers Grütter (vgl. S. 157 d. J.) von der Lehrerkonferenz Bernburg (ingesandt durch Herrn Zschacke in Hecklingen): M. 25. Weitere Beiträge nimmt gern entgegen D. Red.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Leimbach Gotthelf D.

Artikel/Article: [Personalien. 211-212](#)